



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2005 Nr. 45](#)
Veröffentlichungsdatum: 30.11.2005
Seite: 947

Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Erhebung einer Umlage nach dem Altenpflegegesetz (Umlageverordnung – UmlageVO)

2124

Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Erhebung einer Umlage nach dem Altenpflegegesetz (Umlageverordnung – UmlageVO)

Vom 30. November 2005

Aufgrund des § 8 des Altenpflegegesetzes (AltPflG) vom 19. Juni 1994 ([GV. NRW. S. 335](#)), geändert durch Gesetz vom 5. März 1997 (GV. NRW. S. 28), wird nach Anhörung des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge des Landtags verordnet:

Artikel 1

Die Verordnung über die Erhebung einer Umlage nach dem Altenpflegegesetz (Umlageverordnung – UmlageVO) vom 28. September 1994 ([GV. NRW. S. 843](#)), zuletzt geändert durch Artikel 58 des Dritten Befristungsgesetzes vom 5. April 2005 ([GV. NRW. S. 306](#)), wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt geändert:

a) Nach Absatz 1 Satz 1 wird folgender Satz 2 eingefügt:

„Für das Jahr 2006 melden die Einrichtungen einmalig ihre tatsächlichen Vollzeitstellen des Jahres 2006 zum Stichtag 31. März 2006.“

b) Die Sätze 2 und 3 (alt) werden die Sätze 3 und 4.

2. § 3 wird wie folgt geändert:

a) An Absatz 1 wird folgender Satz 3 angefügt:

„Für die Abrechnungsjahre 2006, 2007 und 2008 wird, abweichend von Satz 1, ein gemeinsamer umlagefähiger Gesamtbetrag auf der Grundlage der zum 31. März 2006 gemeldeten Daten errechnet.“

b) In Absatz 2 Satz 2 wird der Betrag „500 DM“ durch den Betrag „256 Euro“ ersetzt.

c) An Absatz 3 wird folgender Satz 3 angefügt:

„Der Umlagebetrag für die Jahre 2006, 2007 und 2008 wird zum 30. Juni 2006 in einer Summe fällig.“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2006 in Kraft.

Düsseldorf, den 30. November 2005

Der Minister
für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Karl-Josef L a u m a n n

GV. NRW. 2005 S. 947